

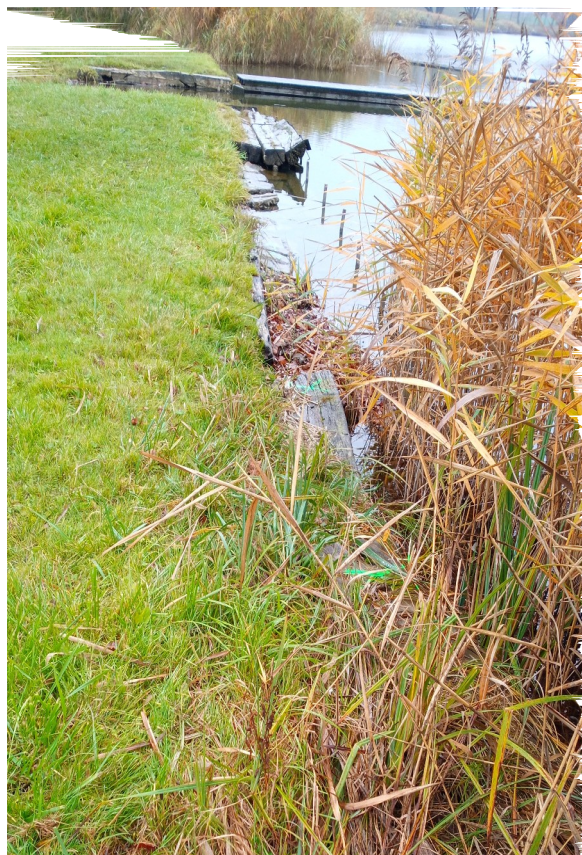
Liebe Bürgerinnen und Bürger von Rémering-lès-Puttelange!

## Versprechen und Wahrheit

Im Winter des Jahres 2020 hatte die Gemeinde veranlasst, dass der Wasserstand des Etang des Marais über die Normalhöhe 5,10 m (Skala an der Staumauer) gestaut wurde. Das Wasser wurde so hoch angestaut, dass unser Bootssteg dabei überflutet wurde. Das wäre eigentlich kein Problem, aber der Sturm im Februar 2020 sorgte dann dafür, dass unsere einfache Uferbefestigung aus dem Jahr 1970 unterspült wurde und viele Holzelemente davon schwammen.



Selbst das Syndicat Mixte de la Ligne Maginot Aquatique (SILMA) hat mit Schreiben vom 17.4.2020 das Verhalten der Gemeinde in dieser Sache gerügt und eine Absenkung des Wasserspiegels verlangt.



Und dann versprach uns die Gemeinde (Beigeordnete Frau J. Quodbach und Herr J. Linden) am 27.7.2020 in einem persönlichen Gespräch mit unseren Mitgliedern Dr. Markus Bredendiek, Robert Kreislaus und mir, uns beim „ökologischen“ Umbau bzw. der Erneuerung der Slipanlage zu unterstützen – und zwar nach Ende der Saison 2020 im Herbst. Wir wollten aber bereits umbauen, doch die Offerte der Gemeinde sahen wir als positives Signal!

Auch die Zusage der Beigeordneten: Das Starthaus bleibt, muss aber vom SC-Saar verschönert werden!

Der Herbst kam, es rührte sich nichts. Dann die ersten Schreiben der Gemeinde bzgl. der Aufgabe der CPA-Anlage. Und dann das Arrêté 43/2020 mit dem Verbot aller nautischen Aktivitäten!

Was haben uns Frau Quodbach und Herr Linden damals bereits verschwiegen?

**Und was hat Capfun dem Maire und dem Gemeinderat versprochen und umgekehrt?**

Salutations, Claus Schrick,  
1er président du Segel-Club Saar eV